



10.04.2012 - 19:55 Uhr

## Anlässlich der Galaveranstaltung zur Verleihung des Glenn-Gould-Preises an Leonard Cohen am 14. Mai werden zahlreiche Stars erwartet

Toronto (ots/PRNewswire) -

Auftreten werden unter anderem die Musiker Cowboy Junkies, John Prine und Adam Cohen; Leonard Cohen wird persönlich anwesend sein, um den Preis entgegenzunehmen

Eine bunt gemischte Gruppe von Musikern und Künstlern wird am Montag, den 14. Mai 2012 um 20:30 Uhr in der Massey Hall (178 Victoria Street) in Toronto zu Ehren von Leonard Cohen, dem legendären Sänger, Songschreiber, Dichter, Romanautor und neunten Preisträger des Glenn-Gould-Preises, auftreten. Leonard Cohen wird während der feierlichen Veranstaltung persönlich anwesend sein, um den Preis entgegenzunehmen.

Der offizielle Vorverkauf für das Glenn-Gould-Preis-Galakonzert zu Ehren von Leonard Cohen beginnt am 12. April um 11 Uhr.

Angekündigt ist die Veranstaltung, zu der zahlreiche Prominente erwartet werden, als Glenn-Gould-Preis-Galakonzert zu Ehren von Leonard Cohen; durch den Abend führt Colm Feore, es gibt musikalische Auftritte der Cowboy Junkies, von Adam Cohen, Serena Ryder, der Folksängerin Basia Bulat, den preisgekrönten Countrysängern/Songschreibern John Prine, James McMurtry und Jimmie Dale Gilmore sowie gemeinsame Gedichtlesungen von Gordon Pinsent, Greg Keelor (Blue Rodeo) und Travis Good (the Sadies). Ausserdem wird die ehemalige Generalgouverneurin und langjährige Freundin, die Ehrenwerte Adrienne Clarkson, in einer Rede ihre Anerkennung aussprechen.

Der mit 50.000 kanadischen Dollar (CDN) dotierte Glenn-Gould-Preis, der auch schon als "Nobelpreis der Künste" tituiert wurde, wird alle zwei Jahre an eine noch lebende Person in Anerkennung ihres lebenslangen Beitrags zur Bereicherung der menschlichen Existenz durch die Künste verliehen. Leonard Cohen wird den Preis entgegennehmen und im Anschluss daran die mit 15.000 kanadischen Dollar (CDN) dotierte Auszeichnung "The City of Toronto Glenn Gould Protégé Prize" an eine herausragende junge Künstlerpersönlichkeit seiner Wahl verleihen.

Der grosse Songschreiber, Musiker, Dichter, Romancier und bildende Künstler Leonard Cohen hat in seiner sechs Jahrzehnte umfassenden Karriere mit seinen von Originalität geprägten Werken das Leben von Millionen von Menschen berührt. Seine literarische Karriere verlief parallel zu seiner musikalischen Laufbahn, beide haben sich im Laufe der Jahrzehnte immer wieder gegenseitig befruchtet: So weisen seine Songs einen zutiefst literarischen Charakter auf, der in der Welt der Popmusik Seltenheitswert besitzt, während seiner Dichtung und seiner Prosa eine ausgeprägte Musikalität zugrunde liegt. Cohens Book of Longing (2006, dt. "Buch der Sehnsüchte"), eine Sammlung von Prosatexten, Gedichten und Zeichnungen, war der erste Gedichtband, der es an die Spitze der kanadischen Bestsellerlisten schaffte. Zugleich bildete das Werk die Grundlage für die denkwürdige Zusammenarbeit mit dem Komponisten Philip Glass auf musikalischem Gebiet und im Bereich Theater.

Leonard Cohen ist einer der am häufigsten gecoverten noch lebenden Künstler und hat Generationen von Songschreibern beeinflusst. Zahlreiche Künstler aus Frankreich, Norwegen, Kanada, Spanien, der Tschechischen Republik, Südafrika und den Vereinigten Staaten haben ihm auf Tributalbum Anerkennung gezollt. "Hallelujah", einer der bekanntesten und beliebtesten Songs von Cohen, wurde von über 150 Künstlern gecovernt, darunter Willie Nelson und Bono. Seine Musik kam in Film und Fernsehen umfassend zur Geltung. Unzählige Dokumentarfilme, Auszeichnungen und Tributalbum zeugen von dem weitreichenden Beitrag, den Cohen im Bereich der Musik geleistet hat. Nach wie vor verfeinert und vertieft er sein künstlerisches Schaffen; als Musiker begeht er ständig neue Wege.

Anlässlich der Verleihung des Glenn-Gould-Preises erklärte Leonard Cohen: "Ich möchte der Glenn Gould Foundation für ihre Liebeshwürdigkeit danken. Es ist mir eine ausserordentliche Ehre, die noch dadurch versüsst wird, dass ich ein grosser Fan des Werks von Glenn Gould bin und dass wir alle seine erfrischende und nachhaltige Präsenz in der Welt der Musik und Fantasie äusserst schätzen."

Der offizielle Vorverkauf für das Glenn-Gould-Preis-Galakonzert zu Ehren von Leonard Cohen beginnt am 12. April um 11 Uhr; Tickets können unter der Telefonnummer 416- 872-4255 oder online unter masseyhall.com bzw. roythomson.com gekauft werden. Mit den Erlösen aus dem Galakonzert wird die laufende Arbeit der Glenn Gould Foundation unterstützt.

Vor dem Galakonzert wird im neu renovierten Arcadian Court ein feierliches Abendessen stattfinden. Eintrittskarten hierfür sind online unter vipgouldprize.eventbrite.ca oder unter der Telefonnummer 416-962-6200 erhältlich.

Das Glenn-Gould-Preis-Galakonzert und -Dinner sind eine erste Einstimmung auf den 80. Jahrestag der Geburt von Glenn Gould am 25. September 2012, der mit grösseren Gedenkveranstaltungen in ganz Kanada und weltweit feierlich begangen werden wird, um den nachhaltigen Beitrag, den diese kanadische Legende für die Musik und die weltweite Kultur geleistet hat, zu würdigen.

Die Glenn Gould Foundation bewahrt das Andenken an den Geist und das Erbe von Glenn Gould, indem sie grosse Talente feiert,

Kreativität fördert und im Rahmen der stiftungseigenen unverkennbaren Aktivitäten, darunter die Verleihung des Glenn-Gould-Preises, durch die Macht der Musik und der Künste Leben verändert. Die internationale Auszeichnung wird alle zwei Jahre an eine lebende einflussreiche und bedeutende Persönlichkeit verliehen, die durch ihr künstlerisches Schaffen einen einmaligen lebenslangen Beitrag geleistet hat. Die Stiftung ist bestrebt, mithilfe dieser Auszeichnung Projekte von gesellschaftlicher Wirkung und Relevanz voranzutreiben, wie es sich in ihrem Motto "From Celebration to Inspiration to Transformation" ("Von Wertschätzung zu Inspiration zu Wandel") widerspiegelt. Vorschläge für den Preis werden durch die Öffentlichkeit eingereicht; anschliessend wählt eine internationale Jury, die in Toronto zu intensiven Diskussionen zusammentritt, nach sorgfältiger Prüfung einen Preisträger. Mit der Auszeichnung werden Glenn Goulds künstlerisches Schaffen sowie seine vielfältigen Beiträge im Bereich der Kultur gewürdigt. Gleichzeitig soll damit die wichtige Verbindung zwischen künstlerischer Exzellenz und der Veränderung der Lebensumstände von Menschen gefördert werden. Zu den bisherigen Preisträgern gehören Dr. José Antonio Abreu (2008), der Gründer von El Sistema, einem Programm, das Kindern und Jugendlichen in Venezuela eine kostenlose musikalische Ausbildung ermöglicht, Pierre Boulez (2002), Oscar Peterson (1993) und Yo-Yo Ma (1999). Weitere Informationen über die Stiftung, den von ihr verliehenen Preis sowie über die Preisträger sind unter <http://www.glenn Gould.ca> zu finden.

Für weitere Informationen:

Ansprechpartner Medien: Karen Lorenowicz, KL Strategic Communications, +1-416-347-9661 , [karen.l@sympatico.ca](mailto:karen.l@sympatico.ca)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021707/100716329> abgerufen werden.